

Protokoll der außerordentlichen Hauptversammlung (aoHV) des Fördervereins (FöV) der Schiller Schule am 05.05.2022

1. Begrüßung

Michael Dierks begrüßt die Anwesenden und lässt die Teilnehmenden per Liste dokumentieren (s. Anlage)

2. Bericht des Vorstandes über den aktuellen Kassenstand

Der Vorstand berichtet über einen grundsätzlich hohen Kassenstand, der wünschenswerterweise noch im Geschäftsjahr 2021/22 abgebaut werden sollte. Der Kassenstand resultiert aus Förderzusagen, die bislang noch nicht abgerufen wurden, aber auch aus einer Großspende von 10.000,00 €, die zweckgebunden für ein Klettergerüst eingegangen ist.

Der in der letzten Hauptversammlung noch anvisierte Boulderblock wird rückabgewickelt, so dass bis auf eine Bearbeitungsgebühr die angezahlten Mittel erstattet werden. Hieraus erwartet der Vorstand eine Summe von 3.500,00 €

Da man einen Puffer von 5.000,00 € bewahren will, um auf mögliche Projekte, die nach der Corona-Phase anstehen (hier wurde als Beispiel das Anti-Mobbing-Programm genannt), reagieren zu können, stünden aktuell Mittel in Höhe von 24.000,00 € zur Verausgabung zur Verfügung.

3. Spaceball XL

Herr Völker beantragt die zweckgebundene Spende in Höhe von 10.000,00 € in ein Klettergerüst der Firma Berliner Seilfabrik einzubringen. Dieser sog. Spaceball XL soll links neben der Mensa gebaut werden. Dieses Klettergerüst hat gegenüber dem ursprünglich geplanten Boulderblock den Vorteil, dass deutlich mehr Kinder ihn parallel nutzen können, auch größere Kinder daran Freude haben und das Verletzungsrisiko durch geschickte Bauweise minimiert ist.

Für den Spaceball XL liegt ein noch gültiges Angebot in Höhe von rund 25.000,00 € vor. Hinzu kämen noch die Kosten für den Untergrund. Hier liegen zwei Angebote vor (ein GaLa-Baubetrieb und eine Bau-Unternehmung), die in etwa gleich liegen (rund 28.500,00 €). Aufgrund der besseren Expertise im Bau von Spieleinrichtungen wird dem GaLa-Baubetrieb der Vorzug gegeben. Die Berliner Seilfabrik hat eine Fertigstellung noch im Jahr 2022 in Aussicht gestellt.

Zur weiteren Finanzierung möchte Herr Völker auf die nicht zweckgebundenen Mittel des Deutschen Schulpreises 2019 (25.000,00 €) und aus der Dieter-Schwarz-Stiftung 2022 (30.000,00€) zurückgreifen.

Einige vorgebrachte Bedenken (Wartung, Vandalismus, Baugenehmigung) konnten ausgeräumt werden, so dass die Förderung des Spaceball XL einstimmig mit 23.500,00 € befürwortet wurde.

Der Förderverein überweist diese Summe auf das Schulkonto, damit die Rechnungsabwicklung über die Schule vollzogen werden kann.

4. Schulgarten

Herr Steinkamp berichtet von einem adhoc-Antrag der Biologie. Hier wird um Unterstützung für Pflege und Erhalt des Schulgartens gebeten. Mittel in Höhe von 500,00 € wurden einstimmig befürwortet.

5. Eigenverwaltung

Herr Steinkamp wird eventuell auf externe Unterstützung zur Implementierung eines digitalen Anmeldetools auf der Homepage zurückgreifen. Herr Völker bietet in diesem Zusammenhang die Unterstützung des Datenschutzbeauftragten der Schule an.

Bochum, 06.05.2022

Carla Gatter

Anlage